



## 10 Schritte zur Kostenkontrolle in unsicheren Zeiten

Bei der aktuellen Konjunkturlage sind sich Finanzleiter durchaus bewusst, dass jeder gesparte Euro Gold wert ist. Um ein nachhaltiges Unternehmen aufbauen zu können, benötigen Sie einen transparenten Überblick und die Kontrolle über Ihre Ausgaben. Ein transparenter Überblick ist unerlässlich, um Probleme, aber auch Möglichkeiten zu erkennen, einen Mehrwert zu erwirtschaften und sich auf die Zukunft vorzubereiten.

### **Befolgen Sie diese 10 Schritte, um die Kosten zu kontrollieren und ein resilientes Unternehmen aufzubauen.**

- 1. **Sie müssen wissen, wie und wann in Ihrem Unternehmen Ausgaben getätigt werden.** Vielen erfahrenen Finanzleitern fehlt die vollständige Transparenz über ihre Geschäftsausgaben und sie müssen teilweise blind agieren. Für eine umfängliche Kostenkontrolle benötigen Sie einen vollständigen Überblick über Ihre Ausgaben für Waren und Dienstleistungen.
- 2. **Schaffen Sie es von reiner Transparenz zu tatsächlichem Mehrwert.** Transparenz alleine reicht nicht aus, wenn Sie Kontrollen nicht umsetzen können. Transparenz und Ausgabenkontrolle müssen ineinander greifen, um Kosten reduzieren zu können.
- 3. **Optimieren Sie Ihre Genehmigungsprozesse.** Sehen Sie sich die Ablehnungsrate an. Wenn niemand Ausgaben ablehnt, gibt es entweder zu viele Genehmiger oder Genehmigungsanfragen gehen an die falschen Mitarbeiter. In beiden Fällen sollten die Genehmigungsprozesse überprüft werden, um die Genehmigungsmatrix und die Genehmiger für jede Warengruppe und für jeden Ausgabenbetrag zu ändern.
- 4. **Fördern Sie die Akzeptanz digitaler Prozesse bei Lieferanten.** Viele der Lieferanten arbeiten vorübergehend remote. Konzentrieren Sie sich jetzt auf die Akzeptanz Ihrer Beschaffungs- und AP-Technologie durch Lieferanten, um die Effizienz zu verbessern, Chancen für Einsparungen zu erkennen und die Kosten zu kontrollieren.
- 5. **Finden Sie Möglichkeiten, Ausgaben zurückzustellen und Bargeld einzubehalten.** Stellen Sie sicher, dass alle Verträge in einem digitalen Repository gespeichert werden. Dadurch sparen Sie zeitaufwändige manuelle Prüfungen der Bedingungen. Möglichkeiten zur Zurückstellung von Kosten werden automatisch erkannt.
- 6. **Verhandeln Sie Zahlungsbedingungen.** Eine der schnellsten Möglichkeiten zum Schutz des Betriebskapitals ist die Zurückstellung von Verbindlichkeiten. Sie können aber auch früher zahlen, um Lieferanten in Schwierigkeiten zu unterstützen!
- 7. **Analysieren Sie zu hohe Personalausgaben.** Sie benötigen den Überblick über alle Ausgaben für Dienstleistungen, um zu hohe Aufwendungen schnell zu erkennen und zu reduzieren. Ein Beispiel sind zu hohe Ausgaben für Überstunden.
- 8. **Setzen Sie Ausgabenrichtlinien durch.** Werden Ihre Ausgabenrichtlinien wirklich eingehalten? Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Prüfprozess für Ausgaben zu kontrollieren und mithilfe einer KI-Lösung für das Ausgabenmanagement möglichen Betrug zu erkennen.
- 9. **Beschleunigen Sie Vertragsabschlüsse und sparen Sie.** Setzen Sie auf eine Lösung, anhand derer Sie neue Verträge mit Bedingungen abschließen, die Ihr Unternehmen in unsicheren Zeiten schützen.
- 10. **Setzen Sie für schnelle Einsparungen auf strategische Beschaffung.** Suchen Sie nach Möglichkeiten, um Lieferanten zu konsolidieren und Vergünstigungen auszuhandeln. Beschaffungstools generieren den größten Mehrwert aus Ihren Geschäftsausgaben.

**Diese 10 Schritte ermöglichen Ihnen eine optimierte Kostenkontrolle und führen Sie durch unsichere Zeiten.**

Unter [www.coupa.com/resilience](http://www.coupa.com/resilience) haben Sie Zugriff auf das Erfolgs-Framework für Geschäftsresilienz in unsicheren Zeiten.